

Schildkröten hautnah beobachten | Entlegene Geisterdörfer

Traditioneller Schlangenglaube | Tour durch die Melissáni-Höhle



Insel|Trip

Kefaloniá

Sandra Mwamba



EXTRATIPPS

Entspannte Nachtruhe im Grünen:

die Pension Thalassino Trifilli bietet auch Yoga-Kurse an | 38

Essen mit Blick auf die Bucht von Póros:

zu Tisch in der Taverne Agrapidos | 47

Futuristisch anmutendes Gotteshaus:

ein Besuch in der Kirche Agía Eleoússa | 43

Beeindruckender Nachthimmel:

am Leuchtturm Gerogómpos sieht man die Milchstraße besonders gut | 89

Inseltypische Architektur bestaunen:

zu Besuch in Fiskárdo im Inselnorden | 74

Leckeres hausgemachtes Eis genießen:

in der Eisdiele Gelato fresco italiano in Argostóli | 32

Wo schon Lord Byron die Aussicht genoss:

am Byron's Rock in Lakíthra erinnert ein Gedenkstein an den Dichter | 48

Baden zwischen bizarren weißen Felsen:

am Strand in Alatiés im Norden der Insel | 79

Kefaloniá von oben:

eine entspannte Gipfelwanderung zum Berg Aínos | 98

Eine Reise durch die Geschichte des Schiffbaus:

das Nautikó Musío Sámis lockt mit detailreichen Modellschiffen | 60

☐ Gut essen und einen malerischen Blick genießen – in Ásos ist beides möglich | 79

➔ Viele Vorschläge für einen aktiven Urlaub, Seite 94

Sonneninsel der Kontraste

„Wenn ich ein Dichter bin, verdanke ich das dem Wind Griechenlands.“

So heißt es auf dem Gedenkstein für den britischen Dichter Lord Byron (s. S. 49), der in Lakíthra 21 auf der Insel Kefaloniá steht. Der Stein ist auf das blaue Meer ausgerichtet und von hier oben bietet sich eine fantastische Aussicht. An diesem Ort saß der Poet im Jahr 1823 oft stundenlang, um zu philosophieren. Byron war von Kefaloniá beeindruckt. Der Wind Griechenlands, sprich der Geist des Landes, hatte ihn gefesselt. Wie Byron geht es vielen: Nicht nur die Aufgeschlossenheit, Gelassenheit und Freundlichkeit der Inselbewohner beeindrucken, sondern auch die fantastische Natur, Geologie und Siedlungsarchitektur, die das Eiland zu bieten hat.

Kefaloniá ist mehr als nur ein Bade-paradies mit karibischem Flair. Hier trifft Geschichte auf Gegenwart, Aberglaube auf orthodoxen Glauben, hohe Gipfel treffen auf tiefe Schluchten und satte Wiesen auf dichte Macchia. Kefaloniá hat von allem etwas zu bieten: perfekte Wege für Wanderer, ellenlange Sandstrände für Sonnenanbeter, einsame Buchten für Romantiker, Höhlen und Grotten für Abenteuerer sowie köstliche Inselprodukte für Genießer. Kinder kommen ebenso auf ihre Kosten wie Erwachsene und Aktivurlauber genauso wie Wellnessfans.

Kefaloniá ist reich an Natur und bewachsen mit endemischen Orchideen, hohen Zypressen und weiten Olivenhainen. An die mächtigen, mit mediterraner Flora bedeckten Hänge der Insel schmiegen sich weiß getünchte Siedlungen, aber auch verlassene Geisterdörfer wie Alt-Vlacháta 36. Bunt wird

es dagegen an den Küsten, etwa in Fiskárdo 38 und Ásos 42, zwei Inselorten mit farbenfrohen Häuserfassaden vor der Kulisse des azurblauen Meeres.

Die Hauptstadt Argostóli ist Treffpunkt aller Inselbewohner. Der Hauptplatz im Herzen der Stadt ist bis in die späten Abendstunden belebt. Hier findet man chillige Bars mit Klubambiente ebenso wie traditionelle Tavernen mit Livemusik. Nur um die Mittagszeit herum herrscht auf der Insel Ruhe, denn dann legen die Insulaner eine griechische Siesta ein.

Die Autorin

Sandra Mwamba wurde 1982 geboren und studierte Ägyptologie an der Universität Leipzig. Die Liebe zu Griechenland entwickelte sich bereits in ihrer Kindheit, als die Autorin das Land erstmals besuchte. Es folgten unzählige Reisen in die Region, unter anderem auf die Insel Kefaloniá. Mit dem Eiland blieb sie stets verbunden, haben sie doch die Einwohner mit ihrer Gastfreundschaft, Offenheit und Herzlichkeit in ihren Bann gezogen. Später erlernte sie die griechische Sprache und kehrt nun jedes Jahr nach Kefaloniá zurück, um die Insel mit befreundeten Insulanern zu erkunden, an lokalen Festen teilzunehmen und keinen kulinarischen Höhepunkt auszulassen.

001ke-sm





002ke-sm

Strand Kalamia [C8]

Eine herrliche Bucht am türkisblauen Meer und ein bildschöner Kiesstrand, dazu lockt eine kleine, einladende Strandbar und es stehen einige Liegen und Sonnenschirme bereit – so lädt Kalamia zum täglichen Badevergnügen in der Nähe der Inselhauptstadt Argostoli ein (s. S. 29).



005ke-sm

24 Kastro Agiou Georgiou [D9]

Hoch oben auf einem der Hügel, die sich um den höchsten Inselberg Ainos ¹² gruppieren, thront die beeindruckende Festungsanlage, die nach dem hl. Georg benannt ist und gewaltige Ausmaße hat. Die Aussicht von hier oben ist fantastisch und wer einmal in den Genuss kommt, einen Sonnenuntergang am Kastro zu erleben, der wird begeistert sein (s. S. 53)!



004ke-sm

26 Alt-Valsamata [E8]

Hier wird es still. Nur Zikaden, der Wind und das Rascheln der Blätter geben den Ton in dem Geisterdorf in der Inselmitte an, das 1953 durch das verheerende Erdbeben schlagartig ausgelöscht wurde. Die Ruinen von Kirchen, Schulen und Wohnhäusern erinnern als stumme Zeitzeugen noch heute an die Tragödie (s. S. 58).



006ke-sm

28 Drogarati-Höhle [F7]

Meterhohe Stalagmiten und Stalaktiten schmücken die Tropfsteinhöhle Drogarati im Osten der Insel. Wer die große Grotte betritt, wird unweigerlich von der Einzigartigkeit und Fülle der Tropfsteine in den Bann gezogen. Ab und an erklingt auch ein Konzert in der Höhle, was für eine einzigartige Stimmung und ein besonderes Klangerlebnis sorgt (s. S. 59).

Lieblingssorte

42 Ásos [D3]

Das schmucke Dorf ist ein wahres Juwel im Norden Kefaloniás, das man unbedingt besuchen sollte. Häuser mit farbenfrohen Fassaden säumen die kleine, halbmondförmige Bucht, die von den Ruinen einer Venezianischen Burg **43** überragt wird. Der über eine Landzunge mit Ásos verbundene Burgberg ist das ideale Terrain für Wanderfreunde (s. S. 79).



091ke-sm

44 Mirtos Beach [D4]

Was für ein Traumstrand! Der 800 m lange Mirtos Beach mit seinen herrlich weißen Kieseln und dem karibikblauen Meer ist mit der Blauen Flagge ausgezeichnet und liegt zauberhaft eingebettet unterhalb einer hohen Steilwand – ein ideales Fotomotiv. Hier erwartet die Besucher Badevergnügen pur mit paradiesischem Flair (s. S. 83).



007ke-sm

Höhlenseen von Zerváti

Nahezu unbekannt, ziemlich versteckt und dennoch überaus sehenswert sind die beiden Höhlenseen von Zerváti inmitten von Karavomylos etwa mittig an der Ostküste Kefaloniás. Ein schmaler Pfad führt hinab zu dem verträumten Naturparadies. Das Wasser ist glasklar, eiskalt und leuchtet in einem sensationellen Azurblau (s. S. 68).



008ke-sm

Taverne Koutouíki

Traditionelle griechische und kefalonische Hausmannskost serviert die Taverne Koutouíki, die nur wenige Schritte vom Hauptplatz in Argostóli entfernt und dennoch ruhig gelegen ist. Stillecht essen wie die Griechen – so lautet hier das Motto. Besonders lecker sind die hausgemachten Zucchini-Bällchen mit reichlich Dill (s. S. 31).



009ke-sm

Inhalt

- 1 Sonneninsel der Kontraste
- 1 Die Autorin
- 2 Meine Lieblingsorte
- 8 Benutzungshinweise

9 Kefalonía entdecken

- 10 Kefalonía im Überblick
- 12 *Inselsteckbrief*
- 15 *Namenskunde: Képhas, Kefalonía und Kefallinía*

16 Inselhauptstadt Argostóli

- 17 ❶ Platía Kambánas mit Pírgos ★★ [S. 144]
- 19 ❷ De-Bosset-Brücke ★★★★★ [S. 144]
- 20 ❸ Korgialénios-Bibliothek mit Volkskundemuseum ★★ [S. 144]
- 21 ❹ Fokás-Kosmetátos-Stiftung ★ [S. 144]
- 22 ❺ Monumento ai Caduti Italiani ★★ [C7/8]
- 23 ❻ Katavothren mit Meerwassermühle ★★ [C7]
- 24 ❼ Leuchtturm (Fáros) Ágioi Theodóroi ★★★★★ [C7]
- 25 ❽ Kirche Agía Varvára ★★ [D8]
- 26 ❾ Antikes Kráni ★ [D8]
- 27 ❿ Botanischer Garten (Cephalonia Botanica) ★ [C8]
- 28 ⓫ Felsenkirche des hl. Gerásimos ★★ [C8]

34 Süden und Südosten

- 35 ❿ Berg Aínos ★★★★★ [G9]
- 36 ❸ Lourdáta ★ [F9]
- 37 ❶ Kirche Paraskeví ★★ [F9]
- 38 ❷ Heilige Kirche der Panagía Fidoúsa ★★ [H10]
- 40 ❹ Skála ★★ [J10]
- 41 ❺ Römische Villa ★ [J10]
- 41 ❻ Tempel von Skála ★ [J10]
- 44 ❽ Póros ★★ [H8]
- 45 ❾ Mykenisches Grab von Póros ★★★★★ [H9]
- 46 *Wandertipp: Wasserfall Potistí*

47 Mitte und Osten

- 48 ❶ Lakíthra ★★ [D9]
- 49 ❷ Metaxáta ★ [D9]
- 50 *Die Insel Días und ihr alter Brauch*
- 51 ❸ Kloster Ágios Andréas Milapidiás ★★ [E9]
- 53 ❹ Kástro Agíou Georgíou ★★★★★ [D9]



- 56 **25** Kloster Ágios Gerásimos ★★★ [E8]
 58 **26** Alt-Valsamáta ★★ [E8]
 59 **27** Valsamáta ★ [E8]
 59 **28** Drogaráti-Höhle ★★★ [F7]
 60 **29** Schiffahrtsmuseum Nautikó Musío Sámis ★★ [F6]
 60 **30** Sámi ★★★ [F6]
 63 **31** Kloster Ágioi Fanéntes ★ [F6]
 64 **32** Akrópolis des antiken Sámi ★ [F6]
 64 **33** Kloster der Heiligen Jungfrau von Agrilíon ★★ [F6]
 65 **34** Andísamos Beach ★★ [G6]
 66 *Der echte Kapitän Corelli*
 67 **35** Melissáni-Höhle ★★★ [F6]
 69 **36** Geisterdorf Alt-Vlacháta ★ [E6]
 70 **37** Agía Effimía ★★ [E5]
 70 *Auswirkungen der Erdbeben auf Kefaloniá*
- 73 **Norden**
 74 **38** Fiskárdo ★★ [E2]
 75 **39** Venezianischer Leuchtturm ★★ [E1]
 76 **40** Byzantinische Kirchenruine ★ [E1]
 77 *Wanderung nach Spilióvouno mit alter Steinwindmühle*
 78 **41** Andipáta ★ [D1]
 79 **42** Ásos ★★★ [D3]
 80 **43** Venezianische Burg von Ásos ★★ [D3]
 83 **44** Mírtos Beach ★★★ [D4]

- 84 Halbinsel Palikí
- 85 **45** Lixóuri ★★★★★ [B7]
- 88 **46** Xi Beach ★ [B8]
- 90 **47** Kloster Iperagías Theotókou Kipouréon ★★ [A7]
- 91 **48** Petaní Beach ★★ [A6]
- 93 Kefaloniá aktiv**
- 94 Baden
- 96 Wassersport
- 98 Wandern
- 103 Weitere Aktivitäten
- 105 Kefaloniá erleben**
- 106 Feste und Folklore
- 108 Kefaloniá kulinarisch
- 111 Was wo kaufen?
- 112 Natur erleben
- 116 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
- 119 Praktische Reisetipps**
- 120 An- und Rückreise
- 121 Autofahren
- 122 Barrierefreies Reisen
- 122 Diplomatische Vertretungen
- 122 Geldfragen
- 123 Informationsquellen
- 123 *Kefaloniá preiswert*
- 124 Internet und Telefonieren
- 124 *Meine Literaturtipps*
- 124 Medizinische Versorgung
- 125 Mit Kindern unterwegs
- 126 Notfälle
- 126 Öffnungszeiten
- 127 Post
- 127 Sprache
- 127 Touren
- 129 Uhrzeit
- 129 Unterkunft
- 130 Verhaltenstipps
- 131 Verkehrsmittel
- 132 Wetter und Reisezeit
- 133 Anhang**
- 134 Kleine Sprachhilfe
- 137 Register
- 143 Impressum
- 144 *Kefaloniá mit PC, Smartphone & Co.*
- 144 Zeichenerklärung

Bewertung der Sehenswürdigkeiten

- ★★★★ nicht verpassen
- ★★★ besonders sehenswert
- ★ wichtig für speziell interessierte Besucher

Planquadrat im Kartenmaterial

[A1] Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie die aller Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. Anhang).

Updates zum Buch

www.reise-know-how.de/inseltrip/kefalonia22

☞ *Blick auf Ásos **42** mit seiner traumhaften Bucht (010ke-as©Noradoa)*



Foto: AdobeStock, Daplan, Fotoclick.com

Inspiration für den nächsten Ausflug

**Lieblingsstädte –
Entspannte CityTrips
in Deutschland,
Österreich und der
Schweiz**

Impressum

Sandra Mwamba

InselTrip Kefaloniá

© REISE Know-How Verlag
Peter Rump GmbH

1. Auflage 2022

Alle Rechte vorbehalten.

PDF-ISBN 978-3-8317-5257-7

Herausgeber: Klaus Werner, Ulrich Kögerler
Layout: amundo media GmbH (Umschlag, Inhalt),
Peter Rump (Umschlag)

Lektorat: amundo media GmbH

Karten: Ingenieurbüro B. Spachmüller,
amundo media GmbH

Anzeigenvertrieb: KV Kommunalverlag GmbH &
Co. KG, Alte Landstraße 23, 85521 Ottobrunn,
Tel. 089 928096-0, info@kommunal-verlag.de

Kontakt: Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld,
info@reise-know-how.de

Alle Angaben in diesem Buch sind gewissenhaft geprüft. Preise, Öffnungszeiten usw. können sich jedoch schnell ändern. Für eventuelle Fehler übernehmen Verlag wie Autorin keine Haftung.

Bildnachweis

Umschlagvorderseite: stock.adobe.com@pkazmierczak | Umschlagrückseite: Sandra Mwamba |

Umschlagklappe rechts: stock.adobe.com@gatsi

Soweit ihre Namen nicht vollständig am Bild vermerkt sind, stehen die Kürzel an den Abbildungen für die folgenden Fotografen, Firmen und Einrichtungen. Sandra Mwamba: sm | stock.adobe.com: as